



Mittelstand

Aiwanger: "Ein Zeichen der Zuversicht - Mehrwertsteuersenkung wirkt"

28. September 2020

MÜNCHEN Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger hat den sprunghaften Anstieg des Kraftwagenverkaufs in Bayern als "ein Zeichen der Zuversicht" bezeichnet. Aiwanger: "Wenn die Menschen wieder Pkw und Nutzfahrzeuge kaufen, dann schauen sie optimistisch in die Zukunft. Das hilft der Wirtschaft, rasch aus dem Corona-Tal zu kommen."

Das Statistische Landesamt hatte zuvor die Zahlen veröffentlicht. Danach stieg der "Handel mit Kraftwagen" im Juli 2020 im Vergleich zum Vorjahrsmonat nominal um 18,0 Prozent und real um 15,3 Prozent. Gegenüber dem Juni 2020 stieg der Umsatz sogar um 51,9 Prozent.

Aiwanger: "Die Nachholeffekte aus der Lockdown-Phase im Frühjahr sind nicht zu verkennen. Aber die Zahlen belegen auch, dass die zum 1. Juli in Kraft getretene Mehrwertsteuersenkung die Kauflaune der Menschen verbessert hat. Die Bundesregierung muss nun handeln und die Steuersenkung über den 1. Januar 2021 hinaus verlängern, um der Wirtschaft weiteren Schwung zu geben."

Jürgen Marks
Leiter Pressereferat

Pressemitteilung-Nr. 296/20